LANDKREIS GÖTTINGEN • 37070 Göttingen

Netzentwicklungsplan Strom Postfach 10 05 72 10565 Berlin LANDKREIS GÖTTINGEN Der Landrat

Amt für Kreisentwicklung und Bauen

Ansprechzeiten:

Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Mo. - Do. 13.30 - 15.00 Uhr

Besuchszeiten:

Mo. - Fr. 08 30 - 12 00 Uhr

Reinhäuser Landstraße 4

Auskunft erteilt:

Frau Wemheuer

Telefon:

(0551) 525 - 448

eMail:

Wernheuer.Christel@LandkreisGoettingen.de

(0551) 525 - 588

Zimmer: 125

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen 61 16 14

28.06.2012

Entwurf des Netzentwicklungsplans Strom 2012

Hier: Öffentliche Konsultation des Entwurfs

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen der öffentlichen Konsultation zum Netzentwicklungsplan 2012 (NEP) gibt der Landkreis Göttingen, als voraussichtlich betroffener Träger öffentlicher Belange, folgende Hinweise:

Aufgrund seiner geographischen Lage in der Mitte Deutschlands ist der Landkreis Göttingen einerseits ein in mehrfacher Hinsicht begünstigter Raum, andererseits werden aber dadurch auch hohe Raumnutzungsansprüche, insbesondere durch Infrastrukturmaßnahmen, an ihn gestellt.

Im Zuge des Ausbaus der Stromnetze im Höchstspannungsbereich ist der Landkreis Göttingen daher bereits durch den geplanten Neubau der 380 kV-Leitung Wahle – Mecklar betroffen (auf ca. insgesamt 50 km Länge).

Wie sich nun aus den Übersichtskarten der verschiedenen Szenarien ablesen lässt, -auch wenn hiermit noch keine konkreten Trassenverläufe festgelegt werden-, ist davon auszugehen, dass der Landkreis Göttingen auch bei den weiteren Ausbauplanungen betroffen sein wird, bzw. als Durchleitungsgebiet genutzt werden muss (s. Korridor C).

Da es bereits jetzt aufgrund der räumlichen Gegebenheiten erhebliche Konflikte zu bewältigen gab und auch noch gibt (das Planfeststellungsverfahren zu o. g. Vorhaben wurde erst kürzlich begonnen), möchte ich bereits jetzt darauf hinweisen, dass die Belastbarkeit des Landkreisgebietes begrenzt bzw. die berechtigten Schutzbelange der Bevölkerung vorrangig beachtet werden müssen. Maßnahmen, wie eine Verlegung als Erdkabel, sollten grundsätzlich (und nicht nur als Pilotprojekt) eingeplant werden und sind auch von hier aus zu favorisieren.

Neben der darzulegenden Erforderlichkeit der auszubauenden Netze, stellt sich auch die Frage, ob bzw. inwieweit auch den geplanten, dezentralen Windenergieanlagen in den einzelnen Bundesländern entlang der Trasse Rechnung getragen wurde. Ich gehe davon aus, dass hierzu noch ausführliche Informationen folgen.

Der Landkreis Göttingen behält sich eine ausführliche Stellungnahme vor, wenn konkretere Planungen vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Wemheue

Kreisrätin

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Ansprech- und Besuchszeiten der Fachämter der Kreisverwaltung. Nutzen Sie unser Angebot der Terminabsprache. Für Termine steht dabei ein zeitlicher Rahmen von 06.30 Uhr bis 19.30 Uhr (Mo.-Fr.) zur Verfügung.